

Waldarena Krumpendorf: Kultur, Klima und Gemeinschaft feiern Wiedereröffnung!

Kultur-Highlight in Krumpendorf: Die Waldarena öffnet 2025 als Zentrum für Kunst, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft am Wörthersee.



Krumpendorf, Österreich - Krumpendorf wird 2025 erneut zum Zentrum für Kultur, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft. Die beliebte **Waldarena** am Wörthersee öffnet wieder ihre Pforten und freut sich auf zahlreiche Besucher. Das Kulturprojekt hat sich längst über die Grenzen Kärntens hinaus etabliert und bietet ein vielfältiges Programm mit international renommierten Künstlern und Veranstaltungen.

Die Waldarena wird durch freiwillige Spenden finanziert, die direkt den Künstlern zugutekommen. Hauptorganisator Christian Salmhofer ist herzlich eingeladen, die Menschen zur Teilnahme

am kulturellen Leben in Krumpendorf zu motivieren. Er möchte damit wichtige Themen wie Klimaschutz, Rassismus und Frieden ansprechen und appelliert an das Gemeinschaftsgefühl der Bürger. Vizebürgermeister Manfred Bacher hebt die hervorragende Zusammenarbeit der Gemeinde in kulturellen Belangen hervor und betont die Bedeutung der Waldarena für Krumpendorf.

Kultur und Nachhaltigkeit vereint

Dr. Peter Kaiser, der Landeshauptmann von Kärnten, hebt die wichtige Verbindung zwischen Kultur und Klima hervor. Krumpendorf wird als Hotspot für ein Kulturprojekt bezeichnet, das keinesfalls mit Klimaerwärmung, sondern vielmehr mit einzigartigen Spielorten und einer entsprechenden Infrastruktur verbunden ist. Das **Klimabündnis**, als ältestes europäisches Klimaschutz-Netzwerk, spielt eine zentrale Rolle im Projekt KULTUR:KLIMA, das von Christian Salmhofer initiiert wurde.

Die Waldarena ist als Veranstaltungsort für die einzigartige Verbindung von Natur und Kultur bekannt, ein Umstand, den Pfarrer Hans-Peter Premur unterstreicht. Zahlreiche Unterstützer, wie der Verein „Lust auf Gerechtigkeit“, danken Salmhofer für seinen Einsatz und die hohe Qualität der Veranstaltungen. Auch die positive Entwicklung der Waldbühne wird von der Theatergruppe KULT hervorgehoben.

Ein Umfeld für alle

Die Konzeption der Veranstaltungen als „Green Events“ zielt darauf ab, nicht nur kulturelle Beiträge zu leisten, sondern auch das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu fördern. Bei Schlechtwetter gibt es Alternativen in der katholischen und evangelischen Kirche sowie im Kursaal. Es ist ein wichtiges Ziel, dass die Besucher selbst über das Eintrittsgeld entscheiden können, was sicherstellt, dass die Einnahmen zu 100% den Musikern oder den Betroffenen bei Benefizveranstaltungen zugutekommen.

Die Waldarena ist ein kultureller Mittelpunkt Kärntens und wird von verschiedenen Organisationen, wie der BioBäckerei Nadrag und der Tierarztpraxis „Im Fall der Felle“, als Institution für Einheimische und Urlauber beschrieben. Bürgermeister Gernot Bürger und Landesrätin Sara Schaar unterstützen die Initiativen und betonen die Notwendigkeit, Klimaschutz in alle gesellschaftlichen Bereiche zu integrieren.

Zusammenfassend ist die Waldarena nicht nur ein Beispiel für kulturelle Vielfalt, sondern auch ein Zeichen für ein gemeinschaftliches und nachhaltiges Handeln. In Zeiten, in denen Unternehmen unter Druck stehen, ihre Nachhaltigkeitsstrategien zu überdenken, bietet die Waldarena ein inspirierendes Modell. **Das Konzept der Nachhaltigkeit**, das sowohl gesellschaftliche als auch ökologische Aspekte berücksichtigt, sollte als Vorbild für ähnliche Initiativen dienen – sowohl in der Kultur als auch in der Wirtschaft.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Krumpendorf, Österreich
Quellen	• www.klick-kaernten.at • waldarena.at • www.bdp-team.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at